



Öffentliche Stellenausschreibung

am 15.04.2024 veröffentlicht

Sachgebietsleiter Wirtschaftliche Jugendhilfe (m/w/d)

Der Landkreis Börde beabsichtigt schnellstmöglich eine Stelle Sachgebietsleiter Wirtschaftliche Jugendhilfe (m/w/d) im Jugendamt unbefristet zu besetzen.

Aufgabenprofil:

- Führung und Leitung eines Sachgebietes mit heterogenem Aufgabenprofil an zwei Verwaltungsstandorten (insbesondere Wirtschaftliche Jugendhilfe und Kita-Kostenerstattung sowie Stabsstellen Haushalt, Systemadministration, Controlling, Fallrevision)
- Wahrnehmung der Dienst- und Fachaufsicht sowie der Finanzverantwortung für das Sachgebiet
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Zielen und Grundsatzentscheidungen im Jugendamt
- Treffen von Entscheidungen in fachlichen, personellen, finanzwirtschaftlichen und organisatorischen Angelegenheiten
- Bearbeitung besonders schwieriger Einzelfallentscheidungen im Sachgebiet, Mitwirkung an Beschwerde- und Klageverfahren
- Zusammenarbeit mit öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe, Landesbehörden und Dritten
- Mitarbeit im Katastrophenschutzstab bei Bedarf

Zur Beantwortung weiterer Auskünfte zum Aufgabenprofil steht Ihnen gern Herr Wendt, Amtsleiter Jugendamt, telefonisch unter 03904/7240-1424 zur Verfügung.

Unsere Erwartungen an Ihre Qualifikation:

1. Fachliche Anforderungen

- mindestens abgeschlossenes Hochschulstudium auf dem Gebiet der Verwaltungswissenschaften, z. B. im Studiengang Öffentliche Verwaltung oder Verwaltungsökonomie oder alternativ Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt oder Verwaltungsfachwirt bzw. ein erfolgreich abgeschlossener BII/AII-Lehrgang
- Rechtskenntnisse der Sozialgesetzbücher I, VIII und X
- berufspraktische Erfahrungen im Bereich der Jugendhilfe von Vorteil
- Erfahrungen in einer Führungsposition wünschenswert
- Führerschein Klasse B

2. Persönliche Anforderungen

- hohe Bereitschaft zur Übernahme von Ausführungs- und Leitungsverantwortung
- strategisch ausgerichtetes ziel- und wirkungsorientiertes Denken
- Entscheidungs- und Motivationsfähigkeit
- Fähigkeit zur selbstkritischen Reflektion sowie zur Empathie

Kontakt:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1159
Telefax: +49 3904 7240-51104

Wir bieten Ihnen:

Ein Arbeitsverhältnis nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-V VKA.

Entgeltgruppe: E 11

Arbeitszeit: 39,0 h / Woche

Arbeitsort: Haldensleben

Zudem konnte der Landkreis Börde besonders im Bereich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den vergangenen Jahren mit Hilfe des „audit berufundfamilie“ große Fortschritte erzielen. Diese werden aktiv gelebt und auch weiterhin ausgebaut. Wir können Ihnen daher in diesem Bereich unter anderem Folgendes bieten:

- Gleitzeitsystem zur eigenen, flexiblen Planung der Arbeitszeit
- Flexibler Auf- und Abbau von Mehrstunden
- Möglichkeiten zur Teilzeitarbeit
- Möglichkeiten zur mobilen Arbeit und Ausstattung mit den nötigen technischen Arbeitsmitteln
- **ZeitWertKonten**
- JobRad
- Unterstützung von Bediensteten mit pflegebedürftigen Angehörigen

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie in diesem Fall einen entsprechenden Nachweis der Bewerbung bei.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Berufsabschlussnachweis, Tätigkeitsnachweise und Führerscheinkopie richten Sie bitte bis zum 29.04.2024 entweder postalisch an den:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Str. 2
39340 Haldensleben
Telefon: 03904 7240-1159
Telefax: 03904 7240-51104

oder

per Mail an bewerbung@landkreis-boerde.de

Hinweis: Bewerbungsunterlagen sind nur im PDF-Format einzureichen.

Bewerber sollten aufgrund einer kurzfristigen Erreichbarkeit ihre Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse den Bewerbungsunterlagen beifügen.

Unvollständige, nicht aussagefähige bzw. zu spät eingereichte Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Sprachliche Gleichstellung: Personen und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.

Hinweis:

Eingangsbestätigungen werden ausschließlich per E-Mail versendet. Zum Erhalt einer Eingangsbestätigung ist den Bewerbungsunterlagen zwingend eine E-Mail Adresse beizufügen.

Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Unterlagen werden anschließend gelöscht.

gez. Herzberg-Ebeling
Amtsleiterin